CORNELIUS REMCOR INC ▪ 500 REGENCY DRIVE ▪ GLENDALE HEIGHTS, IL 60139-2268

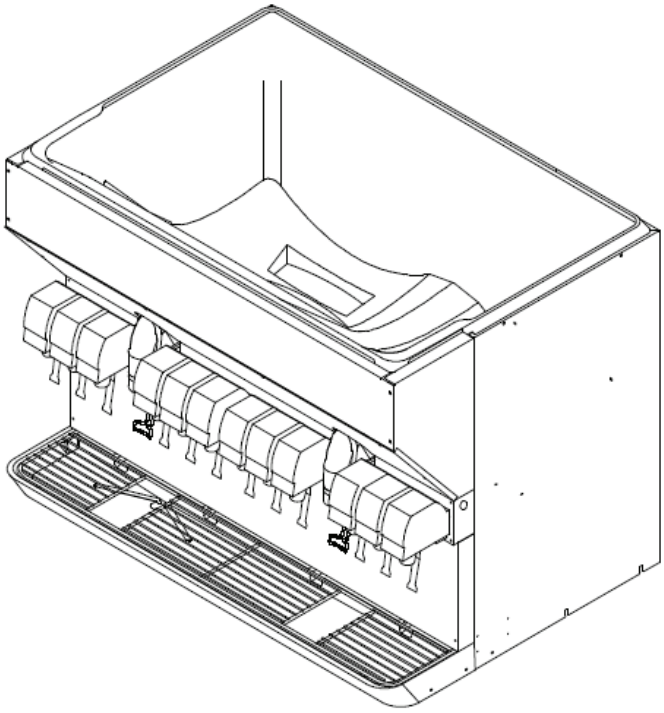
Gebrauchsanweisung
ICE/GETRÄNKESPENDER
Modell: Enduro 300 BN

WICHTIG:

Wichtiger Hinweis für den Aufsteller

Es ist Aufgabe des Aufstellers, die Wasserzuleitung des Enduro 300 BN Schankgeräts durch ein Rückschlagventil oder andere Maßnahmen zu sichern, um einen Wasserrückfluss auszuschließen.

Die Trinkwasseranschlüsse und Versorgungsleitungen der Anlage müssen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.



Teile-Nr. 620913201
16. November, 1998
Überarbeitet: 8. Juni, 2000
Revision: C

DIESES DOKUMENT ENTHÄLT WICHTIGE INFORMATIONEN
Bevor das Gerät installiert und in Betrieb genommen wird, muss dieses Handbuch gelesen und verstanden worden sein.

Inhaltsverzeichnis

WARTUNG 3
Täglich (oder nach Bedarf) 3
Wöchentlich (oder nach Bedarf) 3
Monatlich 3
Anweisungen zur Inbetriebnahme und Betrieb 3
Reinigungsanweisungen 4
REINIGUNG GETRÄNKESYSTEM 6
1. Postmixhähne 6
2. Produktleitungen 6
Ausbau und Ersetzen der Rührwerke 8
Ausbau der Rührwerke zur Reinigung 8
FEHLERSUCHE 9
Abbildung 1: Enduro 300 10
ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX) 11
ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX) 13
Abbildung 2: Bauteile des Motors 13
ENDURO 300 (ED300) (Postmix) 14
Abbildung 3: Auslassmagnet 14
ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX) 15
Abbildung 4: Elektrokasten 15
Abbildung 5: Ventilwand 16
Abbildung 6: Schaltplan 17
GARANTIE 18
Cornelius Deutschland GmbH 18

WARTUNG

Die nachstehende Spenderwartung sollte in den angegebenen Zeitabständen erfolgen:

Täglich (oder nach Bedarf)

Fremdpartikel aus der Tropfschale im Belüftungsbereich entfernen, damit der Ablauf nicht verstopft wird. Das Ablaufsieb der Tropfschale reinigen Sie, indem Sie es herausnehmen und mit Wasser abspülen. Es ist wichtig, dass die Tropfschale häufig auf Verstopfung des Ablaufs überprüft wird, damit die Tropfschale nicht überläuft. Verschüttete Flüssigkeit und/oder Eis sofort entfernen, um ein Ausrutschen oder Fallen zu vermeiden.

Wöchentlich (oder nach Bedarf)

Reinigung des Belüftungsbereichs. Prüfung auf ordnungsgemäßen Wasserablauf der Tropfschale im Lüftungsbereich.

Monatlich

Reinigen und desinfizieren des Innentrichters (siehe Reinigungsanweisungen).

Anweisungen zur Inbetriebnahme und Betrieb

Diese Einheit ist vorgesehen für das automatische Füllen mit Eis aus einem oben auf dem Gerät montierten Eismacher. Lesen Sie die Installationsanweisungen für das „Icemaker Adapter Kit“ und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Eismacher in Betrieb zu nehmen und zu betreiben.
Nehmen Sie das Getränkesystem in Betrieb und stellen Sie die Zapfhähne auf den richtigen Brixwert ein. Setzen Sie sich mit Ihrem lokalen Siruphändler in Verbindung, um weitere Informationen über das Getränkesystem zu erfahren.

Im Normalbetrieb bewirkt das Anstoßen des Hebels der Eisrutsche, dass Eis aus der Eisrutsche fällt. Der Eisfluss geht solange weiter, bis der Hebel losgelassen wird. Die Ausgabe aus einem Zapfhahn bewirkt den entsprechenden Geschmack des Getränkes.

	ACHTUNG: Verschütten Sie kein Eis, wenn Sie den Spender manuell füllen. Entfernen Sie verschüttetes Eis sofort, das beim Füllen oder Betreiben der Einheit entsteht. Um eine Verunreinigung des Eises zu vermeiden, *muss* der Deckel der Einheit immer geschlossen sein.

Wenn der Spender kein Eis oder Getränk mehr spendet, sehen Sie unter „Fehlersuche“ nach.

Reinigungsanweisungen

	WARNUNG: Vor dem Reinigen Stecker ziehen! Vermeiden Sie Metallklammern, scharfkantige Gegenstände oder Abrieb im Eistrichter, auf der oberen Abdeckung und dem Rührwerk, da dadurch Schäden verursacht werden können. Keine Lösungsmittel oder andere Reinigungsmittel verwenden, da diese das Plastikmaterial angreifen.

Spülmittellösung - Benutzen Sie eine Mischung aus milden Geschirrspülmittel und ca. 30°C – 40°C warmen Trinkwasser.
Desinfektion - Benutzen Sie ein geeignetes Desinfektionsmittel z. B. TM Desana TM70.

1. Reinigen der Außenflächen
Wichtig: Folgendes ist täglich auszuführen.

A. Becherhalter aus der Tropfschale entfernen.
B. Tropfschale mit Spülmittel abwaschen. Mit klarem Wasser spülen und warten, bis die Lösung über die Ablauf abgelaufen ist.
C. Becherhalter mit Spülmittel abwaschen und mit klarem Wasser abspülen. Setzen Sie den Becherhalter in die Tropfschale.
D. Alle äußeren Flächen mit Spülmittel reinigen und mit klarem Wasser abspülen.

2. Reinigen der inneren Flächen.

	WARNUNG: Vor dem Reinigen Stecker ziehen! Vermeiden Sie Metallklammern, scharfkantige Gegenstände oder Abrieb im Eistrichter, auf der oberen Abdeckung und dem Rührwerk, da dadurch Schäden verursacht werden können. Keine Lösungsmittel oder andere Reinigungsmittel verwenden, da diese das Plastikmaterial angreifen.

	ACHTUNG: Wenn Flüssigkeit in den Trichter geschüttet wird, darf die Geschwindigkeit von 2 Liter pro Minute nicht überschritten werden.

Wichtig: Folgende Reinigung und Desinfektion des Innentrichters ist mindestens einmal im Monat durchzuführen.

A. Deckel für die manuelle Füllung annehmen.
B. Mit einer langen Nylonbürste den Trichter innen und den Adapterdeckel des Eismachers mit Spülmittel reinigen. Das Rührwerk, die Rührwerkplatte und den Deckel für die manuelle Einfüllung mit Spülmittel reinigen und dazu eine Nylonbürste oder einen Schwamm benutzen. Spülen Sie den Trichter den Adapterdeckel, das Rührwerk, die Rührwerkplatte und den Deckel für das manuelle Einfüllen sorgfältig mit sauberem Trinkwasser.
C. Vordere Zugangswand und die Eisrutschendeckel entfernen.
D. Eisrutsche, Dichtung und Deckel innen mit einer Nylonbürste oder einem Schwamm reinigen und sorgfältig abspülen, um alle Spuren des Spülmittels zu entfernen.
E. Rührwerk wieder zusammensetzen. Stellen Sie sicher, dass sich der O-Ring richtig in der Rührwerkbuchse sitzt.
F. Benutzen Sie eine mechanische Sprühflasche mit einer Desinfektionslösung und besprühen Sie damit den gesamten Innenbereich, einschließlich des Deckels für die manuelle Füllung und das Rührwerk. Warten Sie, bis alles an der Luft getrocknet ist. Deckel für die manuelle Füllung wieder aufsetzen.
G. Eisrutsche wieder zusammenbauen.
H. Nehmen Sie eine mechanische Sprühflasche mit Desinfektionslösung und besprühen Sie damit die Innenseite der Eisrutsche. Warten Sie, bis alles an der Luft getrocknet ist.
I. Vordere Zugriffswand wieder anbringen.

REINIGUNG GETRÄNKESYSTEM

Spülmittellösung - Benutzen Sie eine Mischung aus milden Geschirrspülmittel und ca. 30°C – 40°C warmen Trinkwasser.

Desinfektion - Benutzen Sie ein geeignetes Desinfektionsmittel z. B. TM Desana TM70.

1. Postmixhähne

Siehe Beschreibung der Postmixhähne für Ihre Einheit. (siehe Anlage **Reinigungs- & Desinfektionshinweise für Postmix Hähne)**

2. Produktleitungen

Die Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten dürfen nur von ausgebildeten und qualifizierten Personen ausgeführt werden.

A. Desinfektion der Tanksysteme

a. Alle Schnellsteckkupplungen von allen Tanks entfernen.

b. Alle Steckkupplungen (Gas und Grundstoff) in die Spülmittellösung tauchen und mit einer Nylonbürste reinigen. (**Keine Drahtbürste benutzen**). Mit klarem Wasser abspülen.

c. Desinfektionslösung vorbereiten und eine mechanische Sprühflasche benutzen. (z. B. TM 70) Steckkupplungen damit besprühen. An der Luft trocknen lassen.

d. In einem sauberen, leeren Tank bereiten Sie 19 Liter der Reinigungslösung (z. B. P3) vor. Spülen Sie die Tank-Steckkupplungen mit Desinfektionslösung ab. Tank schließen.

e. Spülen Sie die Anlage durch Einfüllen von 19 Litern einer Mischung aus mildem Spülmittel und 30°c – 40°C warmem Trinkwasser.

f. Schließen Sie eine Gas-Steckkupplung an den Tank an und bringen Sie dann eine der Produktleitungen mit der Steckkupplung den Reinigungstank an. Bedienen Sie das entsprechende Ventil, bis die austretende Flüssigkeit frei von Grundstoff (Sirup) ist.

g. Reinigungstank abnehmen und den Reinigungstank an die Sirupleitung und das CO_2 System anschließen.

h. Getränkezapfhahn öffnen, bis die Reinigungslösung aus dem Zapfhahn austritt. Mindestens zwei (2) Becher Flüssigkeit füllen um sicher zu stellen, dass die Reinigungslösung die gesamte Länge der Sirupleitung gefüllt hat.

i. Reinigungslösung fünfzehn (15) Minuten einwirken lassen.

j. Obigen Schritt wiederholen und nehmen Sie jedes Mal eine anderen Leitung, bis alle Leitungen mit der Reinigungslösung gefüllt sind. Entfernen Sie den Tank mit dem Reinigungsmittel. Danach werden alle Sirupleitungen mit frischem Trinkwasser ausgespült bis alle Reinigungsmittelreste entfernt sind. (PH-Wert-Messung)

k. Bei den Postmixventilen entfernen Sie die Tülle und den Sirupverteiler und reinigen Sie diese mit einer milden Spülmittellösung. Spülen Sie mit klarem Wasser nach und setzen Sie die Tülle, den Sirupverteiler und das Ventil wieder zusammen.

l. Schließen sie die Siruptanks wieder an. Betätigen Sie die Ventile, bis das gesamte Wasser ausgespült ist und nur noch Sirup ausfließt.

B. Reinigen der Sirupleitungen, B-I-B Systeme

a. Alle Schnellsteckkupplungen aus allen B-I-B Containern entfernen.

b. Geeigneten Behälter mit Spülmittellösung füllen.

c. Alle Steckkupplungen (Gas und Flüssigkeit) in die Spülmittellösung tauchen und dann mit einer Nylonbürste reinigen. (Keine Drahtbürste benutzen). Mit klarem Wasser abspülen.

d. Benutzen Sie einen Plastikeimer und bereits Sie etwa 19 Liter der Reinigungslösung vor.

e. Spülen Sie die B-I-B Steckkupplungen in der Reinigungslösung.

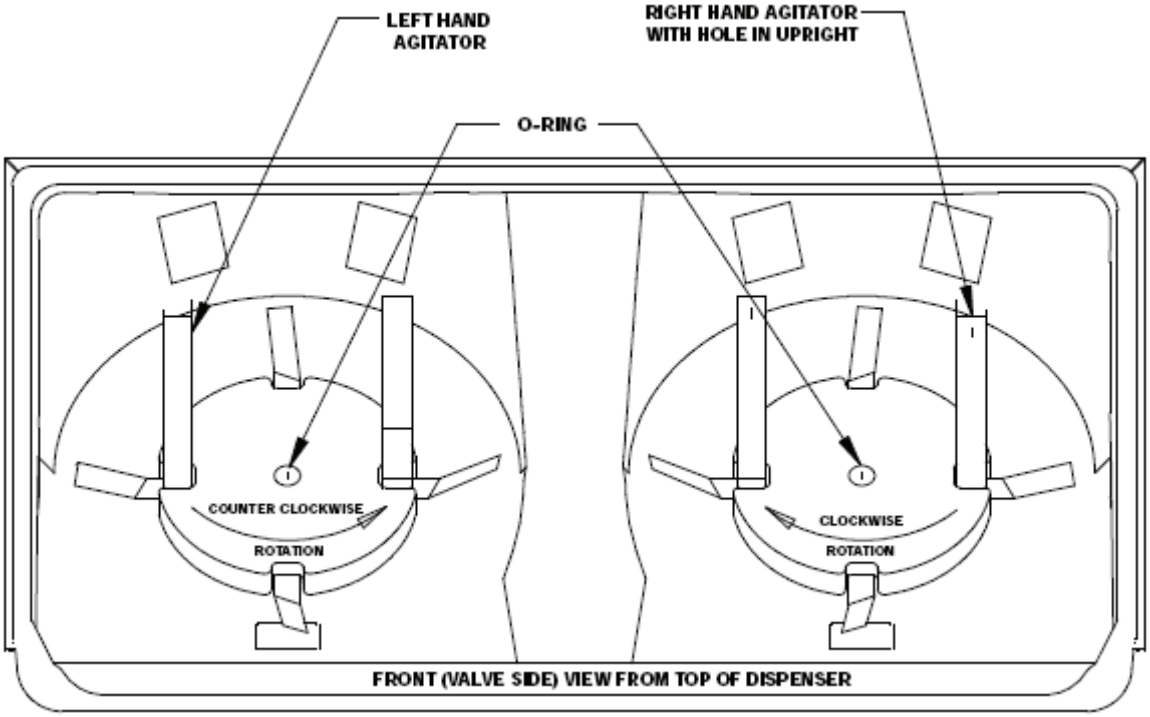
f. Die Reinigungsanschlüsse müssen an jeder B-I-B Steckkupplung angebracht werden. Sind diese Passstücke nicht verfügbar, können die Passstücke von den leeren B-I-B Beuteln abgetrennt und verwendet werden. Diese Passstücke öffnen die Steckkupplung, so dass die Reinigungslösung durch die Steckkupplung fließen kann.

g. Legen Sie alle B-I-B Steckkupplungen in den Behälter mit der Reinigungslösung. Alle Postmixventile betätigen, bis die Reinigungslösung aus dem Postmixhahn ausfließt. Lassen Sie die Lösung fünfzehn (15) Minuten lang einwirken. Danach werden alle Sirupleitungen mit frischem Trinkwasser ausgespült bis alle Reinigungsmittelreste entfernt sind. (PH-Wert-Messung)

h. Entfernen Sie die Tülle und den Sirupverteiler von jedem Ventil und reinigen Sie diese in einer Spülmittellösung. Mit klarem Wasser abwaschen und die Tülle und den Sirupverteiler mit dem Ventil wieder zusammenbauen.

i. Entfernen Sie die Reinigungsanschlüsse von den B-I-B Steckkupplungen und schließen Sie die Steckkupplungen an den entsprechenden B-I-B Container an. Ventile betätigen, bis das ganze Wasser aus dem System heraus ist und der Sirup frei fließt.

Ausbau und Ersetzen der Rührwerke


LEFT HAND AGITATOR
RIGHT HAND AGITATOR WITH HOLE IN UPRIGHT
O-RING
COUNTER CLOCKWISE ROTATION
CLOCKWISE ROTATION
FRONT (VALVE SIDE) VIEW FROM TOP OF DISPENSER

Frontansicht (Ventilseite) von oben vom Spender aus gesehen

Erklärung:
LEFT HAND AGITATOR = Linkes Rührwerk
RIGHT HAND AGITATOR WITH HOLE IN UPRIGHT = Rechtes Rührwerk mit Öffnung nach oben
O-RING = O-Ring
COUNTER CLOCKWISE = links herum (entgegen dem Uhrzeigersinn)
CLOCKWISE = rechts herum (im Uhrzeigersinn)

Ausbau der Rührwerke zur Reinigung

1. Rührwerk und Scheibe aus der Einheit herausheben.
2. O-Ring entfernen, bei der Kerbe beginnend. O-Ring mit Wasser erwärmen, damit er sich leichter entfernen lässt.
3. Plastikscheibe des Rührwerks aus dem Edelstahlrührwerk herausnehmen.
4. Wieder einsetzen in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

HINWEIS: Vollständige Anweisungen zur Reinigung finden Sie im Benutzerhandbuch.

FEHLERSUCHE

WICHTIG: Nur qualifiziertes Personal darf die inneren Bauteile oder die elektrischen Leitungen reparieren.

WARNUNG:
Wenn ein Produktsystem repariert werden muss, müssen die Schnellsteckkupplungen vom Tank des Anwendungsproduktes entfern werden. Dann den Druck ablassen, bevor Sie weitermachen.
Wenn ein CO_2 System repariert werden muss, halten Sie den Spender an, schließen die CO_2 Versorgung und lassen Sie dann den Druck ab, bevor Sie weitermachen.
Wenn ein Kühlsystem repariert werden muss, müssen Sie den Netzstecker ziehen.

Wenn Ihre Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet, prüfen Sie, ob das Gerät Strom hat und dass der Trichter Eis enthält. Spendet die Einheit nicht, sehen Sie in der folgenden Tabelle unter den entsprechenden Symptomen nach. Das wird Ihnen helfen, den Fehler zu finden und ggf. zu beheben.

Symptom	Mögliche Ursache
Durchgebrannte Sicherung oder Stromunterbrechung	A. Kurzschluss in der Leitung. B. Defekter Ausgangsmagnet. C. Defekter Rührwerkmotor. D. Defekter Ausgangsgleichrichter
Ausgang öffnet sich nicht. Rührwerk dreht sich nicht.	A. Kein Strom. B. Verbogene *Puffersubstanz*platte (stellt den Schalter nicht). C. Defekter Spenderschalter.
Ausgang öffnet sich nicht oder ist verstopft. Das Rührwerk dreht sich.	A. Defekter Ausgangsmagnet. B. Zuviel Druck gegen die Ausgangsklappe (gate slide). C. Defekter Gleichrichter.
Es wird kontinuierlich Eis ausgegeben.	A. Verklemmte oder verbogene *Puffersubstanz*platte (gibt Schalter nicht frei). B. Defekter Spenderschalter. C. Falsche Schalterinstallation.
Verschmutztes Eis. Wasser im Trichter.	A. Blockierter Ablass. B. Gerät steht nicht gerade (*Unit not level*). C. Schlechte Eisqualität aufgrund der Wasserqualität oder Eismacherprobleme. D. Falsche Verwendung der Eisflocken.
Es wird kein Getränk ausgegeben.	A. Kein 24 V Strom an den Zapfhähnen. B. Kein CO_2 Druck.
Die Getränke sind zu süß.	A. Der Carbonator funktioniert nicht. B. Kein CO_2 Druck im Carbonator. C. Zapfhahn-Brix muss eingestellt werden.

Getränk ist nicht süß genug.	A. Leerer Siruptank. B. Zapfhahn-Brix muss eingestellt werden.
Rührwerk dreht sich in die entgegengesetzte Richtung	A. Das ist normal und für die einheitliche Eisbildung auch notwendig.
Das Eis wird nicht ausgegeben	A. Das Rührwerk läuft anders herum. B. Defekter Ausgangsmagnet oder Gleichrichter C. Motor nicht richtig verkabelt.

Setzen Sie sich mit Ihrem lokalen Servicetechniker oder Hersteller in Verbindung. Von ihm erhalten Sie weitere Informationen sowie Angaben zur Fehlerfindung in Ihrem Getränkesystem.

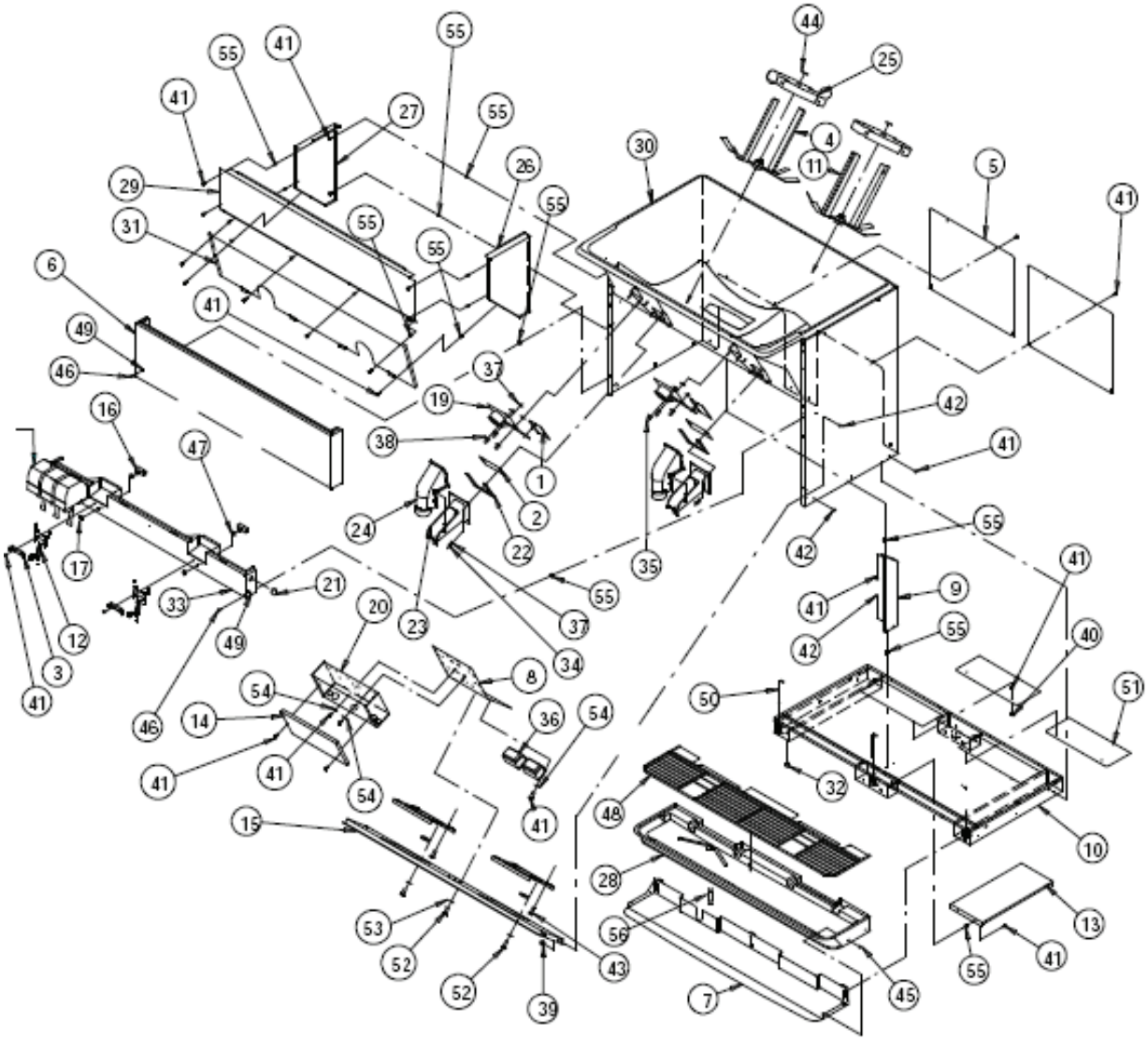


Abbildung 1: Enduro 300

ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX)

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
1	21491	Slide, Gate	1) Klappe, Ausgang
2	22081R	Restrictor, Gate	2) Gleichrichter, Ausgang
3	27107	Bracket, Lever Depressor	3) Bügel, Hebeldrücker
4	15213	Agitator, Left	4) Rührwerk, links
5	620031608	Panel, Access Rear	5) Wand, Zugang hinten
6	620044541	Panel, Lower	6) Wand, unten
7	15196	Extension, Drip Tray	7) Erweiterung, Tropfschale
8	620031605	Bracket, Electrical Box	8) Bügel, Elektrokasten
9	29507	Bracket, Motor Support	9) Bügel, Motorhalterung
10	15808	Base Ass'y	10) Grundplatte
11	15214	Agitator, Right	11) Rührwerk, rechts
12	15500	Lever, Ice Chute	12) Hebel, Eisrutsche
13	29667	Support, Product Lines	13) Halter, Produktleitungen
14	620031607	Cover, Electrical Box	14) Deckel, Elektrokasten
15	29493	Bracket, Motor Mounting	15) Bügel, Motormontage
16	30895	Switch	16) Schalter
17	31007	Boot, Switch	17) Schalter
18	*32498	Agitator Motor (See Figure 2)	18) Motor des Rührwerks (siehe Abb. 2)
19	32954	Solenoid Ass'y (See Figure 3)	19) Magnet (siehe Abb. 3)
20	620307101	Electrical Box Ass'y (See Figure 4)	20) Elektrokasten (siehe Abb. 4)
21	51908	Plug	21) Stecker
22	51891	Gasket, Gate	22) Dichtung, Ausgang
23	620500901	Ice Chute	23) Eisrutsche
24	53168	Cover, Ice Chute	24) Deckel, Eisrutsche
25	53185	Disk, Agitator	25) Scheibe, Rührwerk
26	620031601	Panel, Side, Right-Hand	26) Wand, Seite, rechts
27	620031610	Panel, Side, Left-Hand	27) Wand, Seite, links
28	53230	Drip Tray	28) Tropfschale
29	620031603	Panel, Upper Front	29) Wand, oben, vorn

Hinweis:
* nicht gezeigt

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
30	620307401	Hopper/Cabinet Ass'y	30) Trichter / Kabinett
31	620031609	Panel, Access Front	31) Wand, Zugang, vorn
32	52967	Plug	32) Stecker
33	620404201	Dispensing Valve Panel Ass'y (See Figure 5)	33) Spenderventilwand (siehe Abb. 5)
34	70016	Hex Nut, No. 10-32	34) Sechskantschraube (Mutter) 10-32
35	70017	Insert, Nylon, No. 10-32	35) Einlage, Nylon, 10-32
36	32682	Transformer, 24V	36) Transformator 24V
37	70056	Washer, Flat, No. 10	37) Scheibe, flach Nr.10
38	70067	Washer	38) Scheibe
39	70076	Hex Nut, No. 8-32	39) Sechskantschraube (Mutter) Nr. 8-32
40	70055	Tinnerman Clip, No. 8-32	40) Tinnerman Klipp Nr. 8.32
41	70171	Screw, Phil Truss Hd., No. 8-32 By 3/8-In. Long	41) Schraube, Phil Truss Hd. Nr. 8-32, 3/8“ lang
42	70178	Screw, Phil Truss Hd., No. 8-32 By 1/2-In. Long	42) Schraube, Phil Truss Hd. Nr. 8-32, ½“ lang
43	70204	Screw, Phil Truss Hd., No. 8-32	43) Schraube, Phil Truss Hd. Nr. 8.32
44	41459	O-Ring	44) O-Ring
45	70478R	Clip, Pushon	45) Klipp, zum Andrücken
46	70555	Screw, Phil Truss Hd., No. 8-32 By 3-In. Long	46) Schraube, Phil Truss Hd., Nr. 8-32, 3“ lang
47	70847	Washer, Switch	47) Scheibe, Schalter
48	71038	Cup Rest	48) Becherhalter
49	71010	Washer, No. 8	49) Scheibe Nr. 8
50	10145	Pin, Drip Tray	50) Pin (Kontakt), Tropfschale
51	51455R	Panel, Base	51) Wand, Basis
52	70250	Screw, Phil Truss Hd, 1/4-20 By 1/2-In. Long	52) Schraube, Phil Truss Hd., ¼-20 ½“ lang
53	70060	Lockwasher, 1/4 Ext, Tooth	Sicherungsscheibe ¼ Ext. Zahn
54	70121	Lockwasher, No. 8 Ext Tooth	Sicherungsscheibe Nr. 8 Ext. Zahn
55	70959	Nutsert, No. 8-32	Nutsert (?) Nr. 8-32
56	620704101	Strainer, Drip Tray Drain	Sieb, Tropfschalenabfluss

ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX)

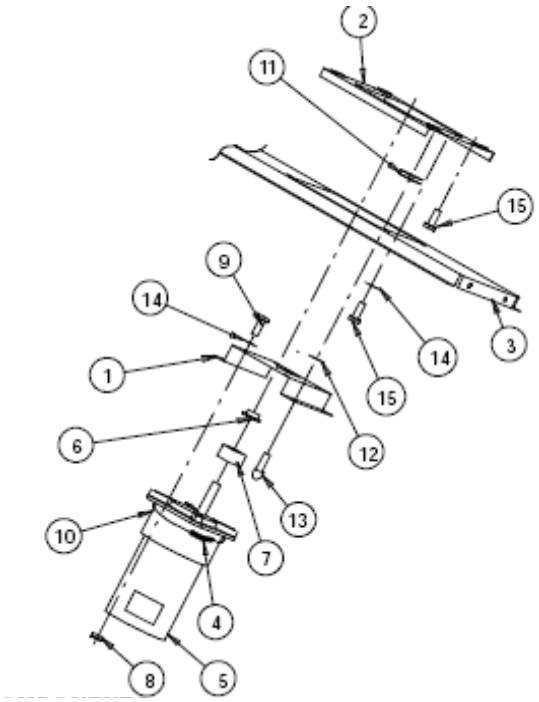


Abbildung 2: Bauteile des Motors

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
1	29303R	Bracket, Gear Box	1) Bügel, Getriebekasten
2	15218	Plate, Motor Mount	2) Platte, Motormontage
3	29493	Bracket, Motor Mount	3) Bügel, Motormontage
4	30794	Heater, Motor	4) Heizung, Motor
5	32498	Motor	5) Motor
6	51859	Seal, Motor Shaft	6) Versiegelung, Motorschacht
7	52876	Gasket, Motor	7) Dichtung, Motor
8	70018	Hex Nut, 1/4-20	8) Sechskantschraube (Mutter) ¼-20
9	70260	Screw, Phil Rd. Hd., 1/4-20 By 1-In. Long	9) Schraube, hil Rd. Hd., 174-20 1“ lang
10	70341	Spring, Motor Heater	10) Feder, Motor-Heizung
11	70992	Receptacle, 1/4-turn	11) Aufnahme ¼ Umdrehung
12	70993	Retainer, 1/4-turn	12) Halter ¼ Umdrehung
13	70994	Stud, 1/4-turn	13) Riegel, ¼ Umdrehung
14	70048	Washer, Lock, 1/4	14) Scheibe, Sperre, ¼
15	70250	Screw, Phil Truss Hd, 1/4-20 By 1/2-In. Long	15) Schraube, Phil Truss Hd., ¼-20 ½“ lang

ENDURO 300 (ED300) (Postmix)

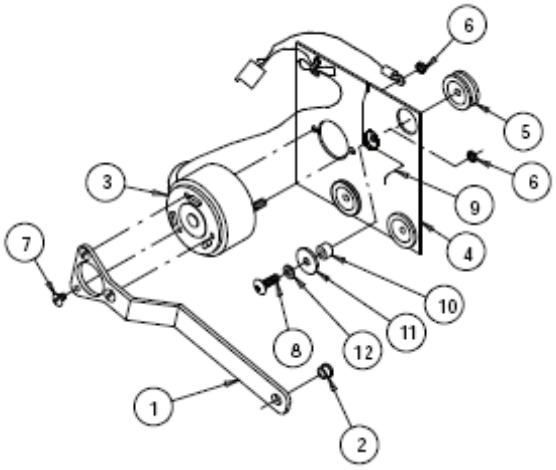


Abbildung 3: Auslassmagnet

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
	32954	Gate Solenoid Ass'y	0) Auslassmagnet
1	28173	Arm, Gate Lift	1) Arm, Auslasslift
2	50754	Bearing, Gate Arm	2) Lager, Auslassarm
3	32957	Solenoid	3) Magnet
4	28172	Plate, Solenoid Mounting	4) Platte, Magnetmontage
5	50752	Isolator	5) Isolator
6	70015	Hex Nut, No. 10-32	6) Sechskantschraube (Mutter) Nr. 10-32
7	70162	Screw, No. 8-32 By 1/4-In. Long	7) Schraube Nr. 8-32 ¼“ lang
8	70165	Screw, No. 8-32 By 5/8-In. Long	8) Schraube Nr. 8-32 5/8“ lang
9	71007	Spring, Solenoid Arm	9) Feder, Magnetarm
10	51348	Spacer	10) Abstandhalter
11	70067	Washer	11) Scheibe
12	70057	Lockwasher, No. 10	12) Unterlegscheibe Nr. 10

ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX)

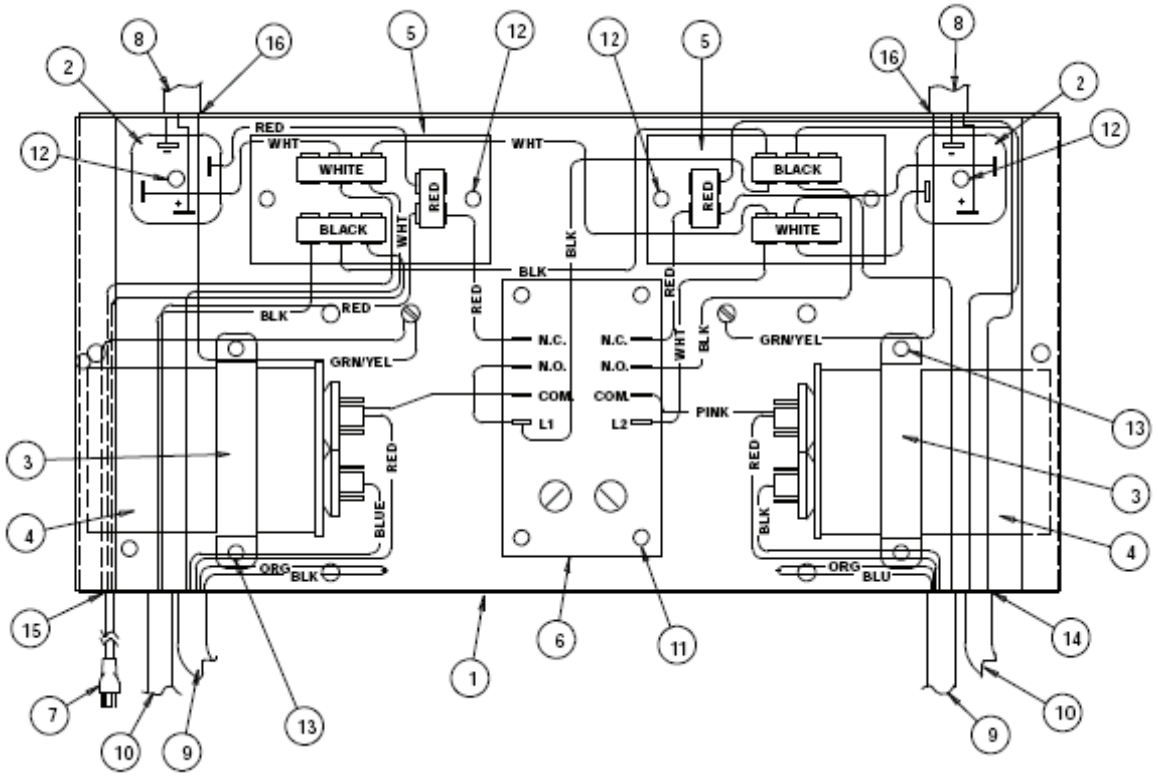


Abbildung 4: Elektrokasten

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
	620307101	Electrical Box Ass'y	0) Elektrokasten
1	620031606	Box, Electrical	1) Kasten, Elektrik
2	32958	Rectifier	2) Gleichrichter
3	30514	Clamp, Capacitor	3) Klammer, Kondensator
4	30774	Capacitor	4) Kondensator
5	31107	Terminal Block	5) Terminalblock
6	31763	Timer, Repeat Cycle	6) Timer (Taktgeber), Wiederholungszyklus
7	30995	Power Cord	7) Stromkabel
8	33615	Harness, Solenoid	8) Kabelstrang, Magnet
9	33617	Harness, Motor	9) Kabelstrang, Motor
10	32782	Harness, Dispenser Switch	10) Kabelstrang, Spenderschalter
11	70147	Screw, Phil Rd Hd, No. 6-32 By 1/2-In. Long	11) Schraube, Phil Rd Hd Nr. 6-32 ½“ lang
12	70219	Screw, No. 8, Type B	12) Schraube, Nr. 8, Typ B
13	70215	Screw, St Washer Hd, No. 8-32 By 1/4-In. Long	13) Schraube, St. Wahser HD, Nr. 8-32 ¼“ lang
14	50459	Bushing, Harness	14) Buchse (Lagerschale), Kabelstrang
15	50458	Strain Relief	15) Zugentlastung; 16) Buchse, Kippschalter
16	50475	Bushing, Jumper	

ENDURO 300 (ED300) (POSTMIX)

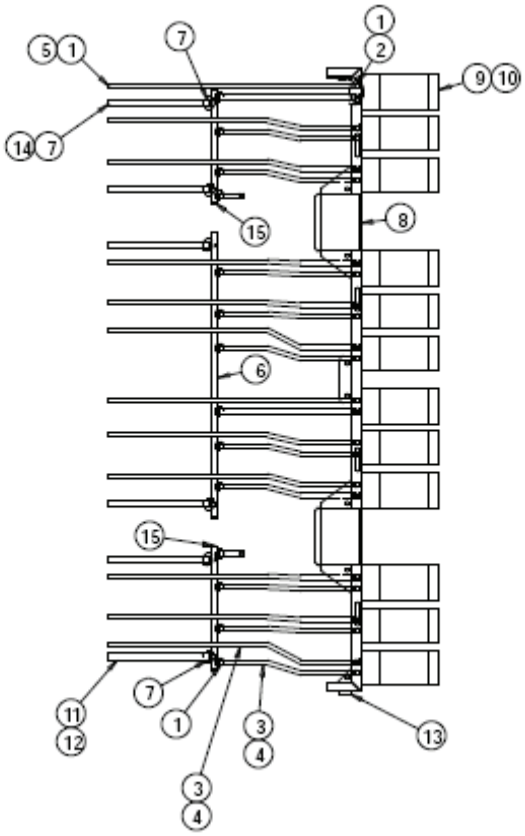
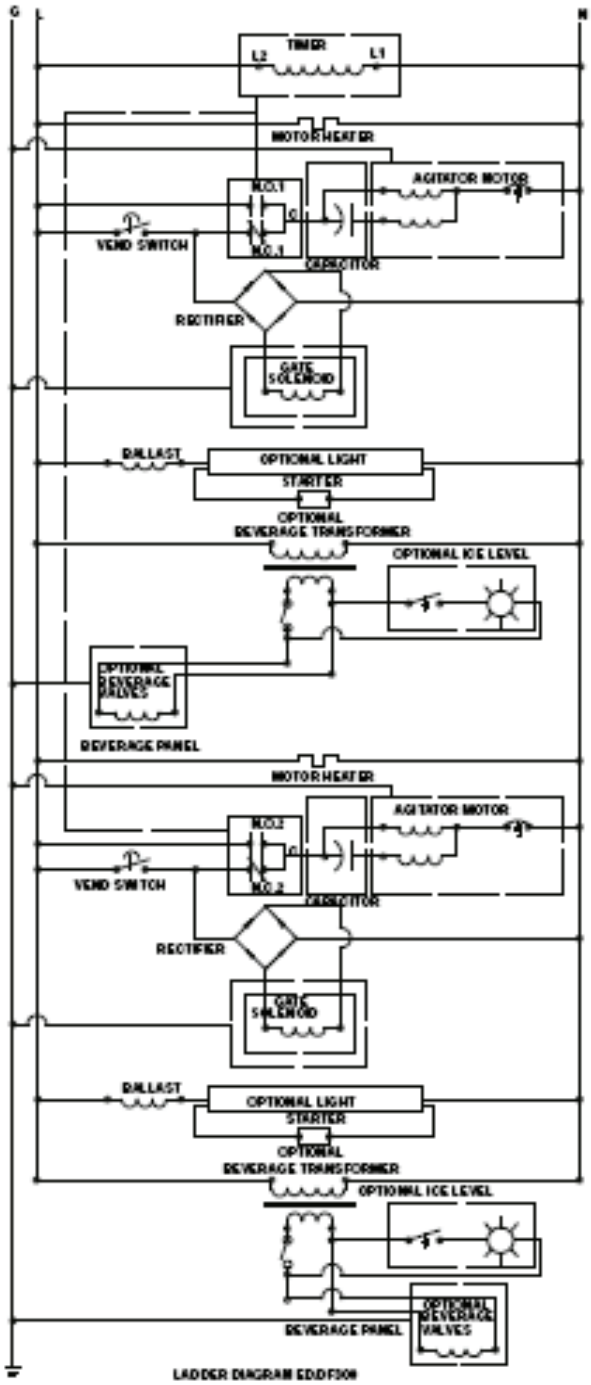


Abbildung 5: Ventilwand

Pos.Nr.	Teile-Nr.	Name	Deutsche Bezeichnung
	620404201	Valve Panel Ass'y, 12 Flavor	0) Ventilwand, 12 Geschmäcker
1	40502	Clamp	1) Klammer
2	40439	Fitting, Valve Inlet	2) Passstück (Fitting), Ventileinlass
3	50249	Insulation, Beverage Tubing	3) Isolierung, Getränkeleitung
4	52792	Beverage Tubing, 1/4 I.D.	4) Getränkeleitung ¼ I.D.
5	40649R	Fitting, Syrup Inlet, 1/4 Barb	5) Fitting, Sirupeinlass ¼ Barb
6	40949	Manifold, 6-Valve	6) Kreuz-Reduziernippel, 6-Ventil
7	40657	Clamp	7) Klammer
8	15356	Panel, Valve Mount	8) Wand, Ventilmontage
9	40483	Dispensing Valve	9) Spenderventil
10	620700602	Screw, No. 10	10) Schraube Nr. 10
11	50014	Tubing, Water, 1/2 I.D.	11) Leitung, Wasser, ½ I.D.
12	50130	Insulation, Water Tubing	12) Isolierung, Wasserleitung
13	32977	Switch, Valve, on/off	13) Schalter, Ventil ein/aus
14	40731R	Fitting, Water Inlet, 1/2 Barb	14) Fitting, Wassereinlass, ½ Barb
15	41209	Manifold, 4-Valve	15) Kreuz-Reduziernippel, 4-Ventil



Timer	Timer
Motor Heater	Motorheizung
Agitator Motor	Rührwerkmotor
Vend Switch	Belüftungsschalter
Capacitor	Kondensator
Rectifier	Gleichrichter
Gate Solenoid	Auslassmagnet
Ballast	Ballast
Optional Light	Wahlweise mager
Starter	Anlasser
Optional Beverage Transformer	Wahlweise Getränkeumwandler
Optional Ice Level	Wahlweises Eisniveau
Optional Beverage Valves	Wahlweise Getränkeventile
Everage Panel	Getränkewand

Abbildung 6: Schaltplan

GARANTIE

Cornelius Inc. und Remcor Products Company gewährleisten, dass alle Geräte und Teile bei normaler Nutzung und Service frei von Materialfehlern und Verarbeitungsfehlern sind. Eine Kopie der Garantie, die für Ihr Cornelius- oder Remcor-Produkt in Ihrem Land zutrifft, erhalten Sie, wenn Sie an Ihre nächstgelegene Cornelius Niederlassung schreiben, faxen oder telefonieren. Bitte halten Sie die Modellnummer, die Seriennummer und das Kaufdatum Ihres Produktes bereit.

Cornelius Deutschland GmbH
Carl-Leverkus-Straße 15
40764 Langenfeld
Tel.: +49 (0)2173 / 793-0
Fax.: +49 (0)2173 / 77438